

# Auf Talentsuche in den eigenen Reihen



**Wer begabte Eigengewächse fördert, der braucht keine teuren Transfers zu bezahlen. Das ist die Philosophie zur Mannschaftsentwicklung der Alemannia. Angriffslustige Newcomer und der neue Kapitän sollen die Elf stärken.**

Von Marc Steinmann

**A**lper Uludags Freund ist der Ball. Der 19-jährige Linksfuß ist technisch stark und ehrgeizig. Er ist ein Junge, wie ihn sich Erik Meijer wünscht. Vornehme Zurückhaltung hat der Alemannia-Sportdirektor in der Winterpause geübt. Bis auf den dänischen Außenverteidiger Alan Jepsen wurde auf Neuzugänge verzichtet – auch weil Meijer einen neuen Kurs verfolgt. Er sucht Jungs aus der Region, junge, hungrige Spieler, die sich mit der Alemannia und der Stadt identifizieren. Und die ersten haben sich bereits in den Kader von Michael Krüger gespielt – Nachwuchsleute aus den eigenen Reihen.

So wie Uludag. Der 19-Jährige aus dem belgischen Heusden-Zolder (Provinz Limburg) kam 2007 vom PSV Eindhoven in den Alemannia-Nachwuchs. Er hat in der zweiten Mannschaft in der NRW-Liga auf sich aufmerksam gemacht und im Training bei den Profis Trainer Krüger überzeugt. Zur Belohnung gab es erste Kurzauftritte – die Lust auf mehr machen, und zwar bei Uludag, Krüger, Meijer und den Fans.

## Beherzt aufs Spielfeld

Uludag hat die Minuten, die er bislang in der 2. Bundesliga ran durfte, noch vor Augen. „Als ich beim ersten Mal eingewechselt wurde, war ich ziemlich nervös. Es ist natürlich ein riesiger Unterschied, ob du vor 500 oder vor 25 000 Leuten spielst – aber im Spiel merkt man davon nichts mehr.“ Aachens Youngsters agieren respektlos – und das gefällt den Verantwortlichen. Und Trainer Krüger fördert dies. Uludag erzählt: „Er hat mir gesagt, dass ich genauso spielen soll wie bei den Amateuren. Ich sollte keine Angst haben.“



Hoffnungsvoller Nachwuchs: Alper Uludag spielt offensiv. Foto: Andreas Steindl

# MÖBEL

## Adam

### Da setzen Sie sich hin!








Aachen · Elsasstraße 130 · neben Mobau · Telefon 50 00 90  
[www.moebel-adam-aachen.de](http://www.moebel-adam-aachen.de) · [info@moebel-adam-aachen.de](mailto:info@moebel-adam-aachen.de)



Uludag ist nicht der Einzige, der in die Fußstapfen von Ugur Inceman oder Lewis Holtby treten könnte. Mittelfeldspieler Marco Höger (20) ist ein Weiterer. Er ist der Kapitän der U 23, wartet noch auf seinen ersten Einsatz in der zweiten Liga, stand aber schon im Kader. Schon das hat den jungen Mann beeindruckt – vor allem bei den Heimspielen auf dem Tivoli. „Ich kenne es ja nur vom Aufwärmen, da ich bisher noch nicht eingewechselt wurde. Aber das war schon ein Erlebnis“, sagt er.

„Mein Ziel ist es, einen Vertrag zu bekommen und fester Bestandteil der Mannschaft zu werden“, betont Uludag. „Ein Profivertrag ist natürlich immer das Ziel. Zunächst mal möchte ich es aber schaffen, weiterhin meine Ausbildung und den Fußball unter einen Hut zu bringen. Danach sehen wir weiter“, erklärt Höger. Er und Uludag, aber auch Andreas Korte, der am 23. März seinen 21. Geburtstag feiert, oder Waldemar Schattner (21) stehen für die Zukunft der Alemannia.

## Rückendeckung vom neuen Kapitän

Unterstützung ist ihnen dabei gewiss – auch oder vor allem vom neuen Kapitän. Nach dem Rücktritt von Cristian Fiel hat Torjäger Benny Auer diese Aufgabe übernommen. „Es ist immer etwas Besonderes, wenn man Kapitän einer Mannschaft sein darf. Für mich ist es eine große Herausforderung und eine neue, spannende Erfahrung. Einige meiner Vorgänger, etwa Erik Meijer oder Reiner Plaßhenrich, haben dem Verein ihren Stempel aufgedrückt und stehen heute noch für die Alemannia. Von daher ist es eine schöne Sache. Aber ich habe auch schon mehrfach erwähnt, dass es nicht wichtig ist, ob jemand die Binde trägt oder nicht. Jeder muss mithelfen, die Mannschaft zu führen und voranzubringen, egal, ob es der 20-jährige Jungprofi oder der 30-jährige Routinier ist. Ich werde versuchen, mich noch mehr einzubringen, als das in der Vergangenheit schon der Fall war“, sagt der 29-Jährige.

Einbringen wollen sich natürlich auch der schnelle Offensivdribbler Uludag und der technisch starke Spielgestalter Höger. Mehr Spielminuten werden ihnen die Trainer in der Rückrunde ganz sicher geben. In der NRW-Liga sollen sie lernen, Verantwortung zu übernehmen. „Die Erfahrungen sind die Grundlage von allem. Nur aufgrund unserer Leistungen in der NRW-Liga können wir uns für die Profis empfehlen“, sagt Höger. Dort wollen sie sich nun beweisen, wohlwissend, dass es für den Nachwuchs kein Kinderspiel wird. „In der Bundesliga geht es anders zu. Da kann man nicht einfach einen Gegner ausspielen, das habe ich schon gemerkt“, erläutert er. Aber wer wie die schwarz-gelben Nachwuchstalente den Ball zum Freund hat, der bekommt bald schon die Gegenspieler ausgespielt.

## ► SPIELE IM MÄRZ

- **Mo., 1. März, 20.15 Uhr, Tivoli, Aachen:**  
Alemannia Aachen – Fortuna Düsseldorf
- **Sa., 6. März, 13 Uhr, Stadion der Freundschaft, Cottbus:**  
FC Energie Cottbus – Alemannia Aachen
- **Fr., 12. März, 18 Uhr, Tivoli, Aachen:**  
Alemannia Aachen – Arminia Bielefeld
- **So. 21. März, 13.30 Uhr, Stadion An der Alten Försterei, Berlin:**  
1. FC Union Berlin – Alemannia Aachen
- **Letztes Märzwochenende, Tivoli, Aachen:**  
Alemannia Aachen – FC Augsburg 07



**FREIHEIT FÜR ALLE.**

**ALLE DSL-PAKETE OHNE MINDESTVERTRAGSLAUFZEIT.\***

**Infos: [www.netaachen.de](http://www.netaachen.de) oder 0800-2222 333**

\*Hinweise zur Aktion: Keine Mindestvertragslaufzeit gilt nur in Verbindung mit der Beauftragung eines DSL-Paketes, z.B. Doppel-Flat 6M: 29,90 €/Monat. Die einmaligen Bereitstellungskosten betragen 49,90 €. Die Kündigungsfrist beträgt hier 4 Wochen zum Monatsende. Die Aktion gilt bis zum 31.05.2010 und richtet sich an Privatpersonen, die in den letzten 3 Monaten keine NetAachen-Kunden waren, in den letzten 12 Monaten an keiner NetCologne-/NetAachen-Aktion teilgenommen haben (maßgeblich hierfür ist die Telefon-Anschlussdose im Haushalt) und bis zum 30.11.2010 an das NetAachen-Netz angeschlossen werden können. Beim Wechsel Ihres DSL-Paketes verfällt die Aktion und es gilt dann eine Mindestvertragslaufzeit von 24 Monaten. Weitere Infos und DSL-Anschlusscheck unter [www.netaachen.de](http://www.netaachen.de)